

EINTLADUNG

zu den

öffentlichen Prüfungen

oder

Schüler und Schülerinnen

an der

k. k. Knaben-Hauptschule zu Lax

und an der

Mädchen-Industrial- und Hauptschule

bei den

w. w. c. e. f. f. Ursulinen

zu Lax

nach geendigtem Sommer-Curse

den 30. Juli, 11. und 12. August

1856.



Vormittags von 9 bis 12 Uhr — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



Laibach.

Gedruckt bei Joz. Rudolf Millitz.

Das Personale der Laker Hauptschule und dessen Beschäftigung.

In doctrineller Hinsicht.

Herr **Georg Savaschnik**, Schulenoberaufseher, fürstbischöflicher Consistorialrath, Referent in Schulsachen &c.

Herr **Franz Kramar**, Bezirkschulaufseher, Pfarrer und Dechant zu Altenlak, fürstbischöflicher Consistorialrath und Mitglied der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain.

In ökonomischer Hinsicht.

Herr Franz Krenner, Gemeindevorstand und Realitäten-Besitzer in Laf.

Herr **Josef Raiba**, Ortschulauftseher und Handelsmann in Laf und Mitglied des niederösterreichischen Gewerbs- und Industrie-Vereines.

I. Knaben - Hauptschule.

Directpr.

Herr Vinzenz Mayr, Stadtpfarr-Cooperator, zugleich Haupt-
schul-Katechet, lehret wöchentlich 9 Stunden, als:

- | | |
|----|---|
| 1. | Die Religion in Gesprächen nach Anleitung des Katechismus |
| 2. | " " nach Anleitung der biblischen Geschichte |
| 3. | " " des Evangeliums |
| 4. | " " in "der Sonntagschule" |

Lehrer.

Herr Josef Kramer, lehret wöchentlich 20 Stunden, als:

- | | | | | | | |
|----|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Die Wiederholung der Religion | . | . | . | . | . |
| 2. | Die slovenische Sprache | . | . | . | . | . |
| 3. | Die deutsche Sprache | . | . | . | . | . |
| 4. | Das Schönschreiben | . | . | . | . | . |
| 5. | Das Rechnen | . | . | . | . | . |
| 6. | Das Lesen, Schön- und Rechtschreiben, Rechnen und die Geschäftsaufsätze | . | . | . | . | . |

Herr Franz Zweck, lehret wöchentlich 21 Stunden, als:

- | | |
|----|---|
| 1. | Die Wiederhöhlung der Religion |
| 2. | Die slovenische Sprache |
| 3. | Die deutsche Sprache |
| 4. | Das Schönschreiben |
| 5. | Das Rechnen |
| 6. | Das Lesen, Rechnen, Recht- und Schönschreiben |

Herr Josef Podobnj, lehret wöchentlich 21 Stunden, als:

- | | |
|----|---|
| 1. | Die Wiederhöhung der Religion |
| 2. | Die slovenische Sprache |
| 3. | Die deutsche Sprache |
| 4. | Das Schreiben |
| 5. | Das Rechnen |
| 6. | Das Lesen und Schreiben |

Gehülfen.

Herr Josef Eppich, lehret wöchentlich 22 Stunden, als:

- | | |
|----|--|
| 1. | Die Wiederhöhung der Religion |
| 2. | Die slowenische Sprache |
| 3. | Die deutsche Sprache |
| 4. | Das Schreiben |
| 5. | Das Rechnen |
| 6. | Das Buchstabenkennen, Buchstabiren und Schreiben |

II. Mädchen-Hauptschule.

Vorsteherin.

M. Maria Antonia Aloisia Hueber, Oberin des Ursulinen-Conventes.

Katechet.

Herr **Josef Kerzhon**, Klosterkaplan, lehret wöchentlich 10 Stunden, als:

1. Die Religion nach Anleitung des Katechismus
2. " " " der biblischen Geschichte
3. " " " des Evangeliums

Lehrerinnen.

1) **M. Salesia Haan**, lehret die Wiederholung der Religion wöchentlich 1 Stunde

2) **M. Nepomucena Udinak**, lehret wöchentlich 4 Stunden, als:

1. Die Wiederholung der Religion
2. Das Kopfrechnen

3) **M. Ignatia Polozhnik**, lehret die Wiederholung der Religion wöchentlich 2 Stunden

4) **M. Floriana Stepan**, lehret wöchentlich 8 Stunden, als:

1. Das Schönschreiben
2. Die weiblichen Handarbeiten

5) **M. Ursula Dobranz**, lehret wöchentlich 14 $\frac{1}{2}$ Stunden, als:

1. Die deutsche Sprache
2. Die slovenische Sprache
3. Das Zeichnen

6) **M. Nikolaia Supan**, lehret wöchentlich 14 Stunden, als:

1. Die slovenische Sprache
2. Die deutsche Sprache
3. Das Kopfrechnen

7) **M. Constantia Schink**, lehret wöchentlich 5 Stunden, als:

1. Das Schreiben

8) **M. Michaela Masek**, lehret wöchentlich 8 Stunden, als:

1. Das Schönschreiben
2. Die weiblichen Handarbeiten

9) **M. Angelina Sparovitj**, lehret wöchentlich 15 Stunden, als:

1. Die slovenische Sprache
2. Die deutsche Sprache
3. Das Rechnen

10) **S. Maria Kadezka**, wird als Gehülfin in der 2ten Classe wöchentlich 4 Stunden verwendet, und in der innern Schule beim Zeichnen, Clavier- und Guitarre-Spielen

11) **S. Rosa Janeschizh**, lehret wöchentlich 12 Stunden, als:

1. Das Schreiben
2. Das Rechnen
3. Die weiblichen Handarbeiten

12) **S. Theresia Jallen**, wird als Gehülfin in der 1ten Classe wöchentlich 23 Stunden verwendet

13) **S. Carolina**, lehret wöchentlich die deutsche und slovenische Sprache 11 Stunden, und wird auch aus Hülfswieße beim Zeichnen in der innern Schule verwendet

Innere Schule.

Herr **Johann Urevz**, Klosterbeichtvater, lehret wöchentlich 2 Stunden, als:

1. Die Religion nach Anleitung des Katechismus
2. " " " der biblischen Geschichte
3. " " " der Evangelien

Lehrerinnen.

1) **M. Benedicta v. Renaldy**, lehret wöchentlich 22 $\frac{1}{2}$ Stunden, als:

1. Die deutschen Lehrgegenstände
2. Die Erdebeschreibung
3. Die Naturgeschichte
4. Die italienische und französische Sprache

2) **M. Magdalena Gramolizh**, lehret wöchentlich 10 $\frac{1}{2}$ Stunden die deutschen Lehrgegenstände

3) **M. Camilla Hueber**, lehret wöchentlich 20 Stunden, als:

1. Das Rechnen in der 3. Classe
2. Das Zeichnen
3. Die weiblichen Handarbeiten

4) **S. Johanna Müller**, wird als Gehülfin in den drei Classen der innern Schule verwendet, und lehret nebstbei wöchentlich 18 Stunden, als:

1. Das Nähen
2. Die deutsche, italienische und französische Sprache

5) **M. Cäcilie Gerbez**, lehret das Clavier-Spielen wöchentlich

In der innern Schule	In der I. Classe	In der II. Classe	In der III. Classe	In der IV. Classe
—	2	2	2	2
—	—	—	—	1
—	—	—	—	1
—	1	—	—	—
—	—	1	—	—
—	—	3	—	—
—	—	—	2	—
—	—	—	—	3
—	—	—	—	5
—	—	—	—	6
—	—	—	—	2 $\frac{1}{2}$
—	6	—	—	—
—	6	—	—	—
—	2	—	—	—
—	5	—	—	—
—	—	—	3	—
—	—	—	5	—
24	—	—	—	—
—	—	4	—	—
—	—	—	—	3
—	—	5	—	—
—	5	—	—	—
—	—	—	11	—
1	—	—	—	—
$\frac{1}{2}$	—	—	—	—
$\frac{1}{2}$	—	—	—	—
8 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—
3	—	—	—	—
2	—	—	—	—
9	—	—	—	—
10 $\frac{1}{2}$	—	—	—	—
6	—	—	—	—
4	—	—	—	—
10	—	—	—	—
9	—	—	—	—
9	—	—	—	—
30	—	—	—	—
127	27	26	26	28 $\frac{1}{2}$
Zusammen . . .				

Die Classen	Die Lehrgegenstände in jeder Classe	An der Knaben-Hauptschule		An der Mädchen-Hauptschule	
		wöchentliche Stunden eins. zusam.	Zahl der Schüler	wöchentliche Stunden eins. zusam.	Zahl der Schülerrinnen
I. Classe.	1. Die Einleitung zum Religionsunterrichte 2. Die slovenische Sprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Schreiben 5. Das Rechnen 6. Die weiblichen Handarbeiten	2 — 8 — 5 — 5 — 2 22 — —	— 78 — — — — — — 5 27	3 7 5 5 2 5	107
II. Classe.	1. Die Religion in Gesprächen 2. Die slovenische Sprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Schreiben 5. Das Rechnen 6. Die weiblichen Handarbeiten	3 — 5 — 6 — 4 — 4 22 — —	— 53 — — — — — — 5 27	3 5 6 4 4 58	
III. Classe.	1. Die Religionslehre 2. Die slovenische Sprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Schönschreiben 5. Das Rechnen 6. Die weiblichen Handarbeiten	4 — 4 — 7 — 3 — 4 22 — —	— 57 — — — — — — 5 27	4 5 6 3 4 34	
IV. Classe.	1. Die Religionslehre mit Inbegriff der biblischen Geschichte und der Evangelien 2. Die slovenische Sprache 3. Die deutsche Sprache 4. Das Schönschreiben 5. Das Rechnen 6. Die weiblichen Handarbeiten 7. Das Zeichnen	4 — 3 — 8 — 3 — 4 22 — — — —	— 36 — — — — — — 5 28½	4 3 8 3 3 2½ 34	
Die vier Classen der inneren Mädchenschule	1. Die Religionslehre mit Inbegriff der biblischen Geschichte und der Evangelien 2. Alle für die 3 Classen der deutschen Schulen vorgeschriebenen Gegenstände 3. Die Naturgeschichte und die Erdebeschreibung 4. Die italienische und französische Sprache 5. Das Zeichnen 6. Die weiblichen Handarbeiten 7. Das Clavier- und Guitarre-Spielen	— — — — — — — — — — — — — —	— — — — — — — — — — — — — —	2 25 5 18 4 19 54	127 39
Sonnags-Schule.	Die Religionslehre wird beiden Abtheilungen gemeinschaftlich ertheilt durch 1 Stunde.				
1. Abtheilung.	Das Buchstabenkennen, Buchstabiren, Lesen, Schreiben und Rechnen	2 2	32		
2. Abtheilung.	Das Lesen, Rechnen, Schreiben und die Anleitung zu den schriftlichen Aufsätzen	2 2	23		
	Zusammen	92 92	279 236½ 236½	272	

Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

An der Mädchen-Hauptschule: Alle drei Classen der äusseren Schule den 30. Juli Vormittags.

An der Knaben-Hauptschule: Die I. und II. Classe am Vormittage des ersten Tages { 11. August;
die III. Classe am Nachmittage des ersten Tages { 11. August;
die IV. am Vormittage des zweiten Tages { 12. August.
die Singschule am Nachmittage { 12. August.

Die Probefchriften aller Schüler und Schülerinnen, die Probezeichnungen und Industrial-Arbeiten der Schülerinnen werden bei der öffentlichen Prüfung den geehrten Schulfreunden zur gefälligen Einsicht vorgelegt, und nach jeder Abtheilung die Nahmen der fittsamsten und fleißigsten Schüler und Schülerinnen öffentlich abgelesen werden.

Den 13. August um 8 Uhr wird das feierliche Dankagungsamt in der Stadtpfarrkirche abgehalten werden.